

# **AG\_VERWALTUNGSGERICHT WBE.2024.126 vom 16. September 2024**

AG Verwaltungsgericht, 2024-09-16, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ag\\_verwaltungsgericht\\_WBE.2024.126](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ag_verwaltungsgericht_WBE.2024.126)

FR: AG\_VERWALTUNGSGERICHT WBE.2024.126 du 16 septembre 2024

IT: AG\_VERWALTUNGSGERICHT WBE.2024.126 del 16 settembre 2024

## **Erwägungen**

### **E. 2**

Kammer WBE.2024.126 / sp / we ZEMIS [\*\*\*]; (E.2023.105) Art. 63 Urteil vom 16. September 2024 Besetzung Verwaltungsrichter Busslinger, Vorsitz Verwaltungsrichter Clavadetscher Verwaltungsrichter Ch. Huber Gerichtsschreiberin Peter Beschwerde-C.\_\_\_\_\_, von Tunesien führer vertreten durch lic. iur. Ralph Wiedler Friedmann, Rechtsanwalt, Beethovenstrasse 41, 8002 Zürich gegen Amt für Migration und Integration Kanton Aargau, Rechtsdienst, Bahnhofplatz 3C, 5001 Aarau Gegenstand Beschwerdeverfahren betreffend Widerruf der Aufenthaltsbewilligung und Wegweisung Entscheid des Amtes für Migration und Integration vom 27. Februar 2024

- 2 - Das Verwaltungsgericht entnimmt den Akten: A. Der Beschwerdeführer heiratete am 14. September 2019 in Tunesien eine Schweizer Bürgerin, reiste am 17. Dezember 2019 in die Schweiz ein und erhielt im Kanton Waadt im Rahmen des Familiennachzugs eine Aufenthaltswilligung (Akten des Amtes für Migration und Integration [MI-act.] 7 ff.). Nach einem Kantonswechsel wurde ihm am 18. November 2020 im Kanton Aargau eine Aufenthaltswilligung erteilt (MI-act. 12). Die Aufenthaltswilligung wurde letztmals bis 31. Dezember 2023 verlängert (MI-act. 38). Aufgrund eines anonymen Hinweises tätigte das Amt für Migration und Integration Kanton Aargau (MIKA) mit Hilfe der Kantonspolizei Aargau mit Blick auf das Vorliegen einer rein ausländerrechtlich motivierten Ehe weitere Abklärungen, gewährte dem Beschwerdeführer in der Folge das rechtliche Gehör betreffend Widerruf der Aufenthaltswilligung und Wegweisung aus der Schweiz und aus dem Schengenraum. Am 8. November 2023 verfügte das MIKA den Widerruf der am 31. Dezember 2023 ablaufenden Aufenthaltswilligung des Beschwerdeführers und wies ihn aus der Schweiz sowie aus dem Schengenraum weg (MI-act. 88 ff.). B. Gegen diese Verfügung liess der Beschwerdeführer mit Eingabe vom 11. Dezember 2023 beim Rechtsdienst des MIKA (Vorinstanz) Einsprache erheben (MI-act. 105 ff.). Am 27. Februar 2024 erliess die Vorinstanz folgenden Einspracheentscheid:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.